

Werftzeit FS „Meteor“ in Bremerhaven

Berichtszeitraum: 14.05. bis 19.05.2010

Am 14.05.2010 erreichte FS „Meteor“ erstmalig wieder seit Jahren deutsche Gewässer und machte am gleichen Tag in Bremerhaven zur Durchführung der geplanten Werftzeit bei den MWB Motorenwerke Bremerhaven fest.

Nachdem die komplette wissenschaftliche Ausrüstung der letzten Reisen entladen wurde, begannen Werftmitarbeiter und die Besatzung mit vorbereitenden Arbeiten um ein unverzügliches Beginnen der umfangreichen Arbeiten am Schiff zu ermöglichen.

Bereits am 16.05. konnte zu Gunsten eines moderneren und leistungsfähigeren Krankonzepts, der ehemalige Hauptkran demontiert werden. Gleichfalls ist im Zuge einer Kompletterneuerung, die Serienwinde W1-W3, nach dem Gesamtbedienen mehrerer Millionen Tiefenmeter, abgerüstet worden.

Nach Fertigstellung dieser speziellen Arbeiten konnte FS „Meteor“ planmäßig am 17.05. in das werfteigene Trockendock verholten, wo das Schiff für die nächsten Wochen nun die endgültige Position erreichte.

Gleichfalls mit Trockenlegung des Schiffes wurde in allen Bereichen, von der Mastspitze bis zum Schiffskiel, mit den geplanten Werftarbeiten begonnen bzw. fortgeführt, wobei Besatzung und unzählige Mitarbeiter der unterschiedlichsten Gewerke beteiligt sind. Dieses unermüdliche Hand-in-Hand kann der Betrachter aus der Ferne sehr wohl mit einem Ameisenvolk assoziieren.

Mit den ersten Werftimpressionen grüßen Besatzung, Kapitän Wunderlich und die Reederei F. Laeisz (Bremerhaven).



Demontage Hauptkran



Abbau Serienwinde